

#### Berliner Athleten bei der IBSA WM erfolgreich

Bei den 3. IBSA (International Blind Sports Federation) World Championships and Games des Weltverbandes für blinde und sehgeschädigte Sportler im brasilianischen Sao Paulo gewannen zwei Sportler vom Paralympischen Sport Club Berlin (PSC) insgesamt vier Medaillen: der 22-jährige Thomas Ulbricht holte mit 2.955 Punkten Bronze im Fünfkampf und Silber im Weitsprung mit der persönlichen Bestleistung von 6,78m. Der 27-jährige Matthias Schröder holte in seiner Startklasse nach seinem vierten Platz über 100m Silber über die 200m, und ebenfalls im Weitsprung mit 6,65m Silber hinter dem Kubaner Luis Felipe Guterrez. Beide Athleten werden auch am Paralympic Day ihr Können demonstrieren (siehe Bericht unten).



Thomas Ulbricht bei der Siegerehrung im Weitsprung in Sao Paulo

#### Goalball Damen sind Weltmeister

Lange haben sie auf diesen Erfolg warten müssen. Bei der Weltmeisterschaft in Sao Paulo war es dann soweit. Das deutsche Goalballteam der Damen konnte am 7. August im Finale Schweden mit 6:3 besiegen und damit die Goldmedaille erringen! Gleichzeitig hat sich die Mannschaft damit für die Paralympischen Sommerspiele in Peking 2008 qualifiziert.

#### Basketball Damen gewinnen die Spitfire Challenge

Im Endspiel der Spitfire Challenge 2007 hat die deutsche Rollstuhlbasketball-Nationalmannschaft der Damen erneut dem amtierenden Weltmeister Kanada seine Grenzen aufgezeigt und das traditionsreiche Turnier im kanadischen Toronto eindrucksvoll mit 65:31 gewonnen. Bundestrainer Holger Glinicki bezeichnete den Abschluss der Vorbereitungen auf die Eurobasketball 2007 in Wetzlar als äußerst gelungen und freut sich mit dem kompletten Team auf die Europameisterschaft im eigenen Land.

#### International Paralympic Day in Berlin

Das Brandenburger Tor bietet für den dritten International Paralympic Day (IPD) am 23. August 2007 von 10:30 Uhr bis 18:30 Uhr einen herausragenden Rahmen. Organisiert und veranstaltet vom International Paralympic Committee (IPC), dem internationalen Dachverband der Paralympischen Bewegung, soll der IPD 2007 die Begeisterung für den Paralympischen Sport und seine Athleten wecken und weiter fördern. Dafür wird nicht nur die Chance geboten, Paralympischen Spitzensport live zu erleben und mit den Sportlern in Kontakt zu treten, sondern es wird auch gezeigt, wie Sport Menschen verbinden kann und welche besonderen Chancen und Herausforderungen er für Menschen mit einer Behinderung darstellt. Es ist ein Tag voller Inspiration, Staunen und Spektakel! Der IPD 2007 zeigt einen Ausschnitt der paralympischen Sommerspiele mit Demonstrationen in verschiedenen paralympischen Disziplinen: im Rollstuhlbasketball spielt Deutschland gegen China, im Blindenfußball spielt Deutschland gegen Spanien und im Sitzvolleyball Deutschland gegen Bosnien. Tischtennis wird u. a. de-

monstriert vom Paralympics Goldmedaillen-Gewinner Holger Nikelis, im Weitsprung treten Thomas Ulbricht und Matthias Schröder (beide PSC Berlin) gegen Casey Tibbs (USA, 2. Platz bei der IPC Leichtathletik WM 2006), Urs Kolly (Schweiz, Gold Medaille 2004 in Athen), Xavier Le Draoullec (Frankreich, 4. Platz IPC LA WM 2006) und den Deutschen Heinrich Popow (3. Platz IPC LA WM 2006) an. Biathlon für jedermann wird präsentiert von Josef Giesen. Eröffnet wird der Tag um 10:30 Uhr durch den IPC Präsidenten Sir Philip Craven und Berlins Regierendem Bürgermeister Klaus Wowereit. Im Rahmenprogramm gibt es u. a. einen Rollstuhlparcours und „Mini-Paralympics“. Der BSB wird mit einem Infostand vertreten sein.

#### Vier deutsche Weltrekorde bei der IDM Leichtathletik in Singen

Vom 20. bis 22. Juli fanden die Internationalen Deutschen Meisterschaften in der Leichtathletik erstmals in Singen am Hohentwiel statt. 24 Nationen nutzen die Gelegenheit sich in teilweise hochkarätig besetzten Starterfeldern zu messen. So konnten die zahlreich erschienenen Zuschauer vier neue Weltrekorde deutscher Athleten bestaunen. Matthias Mester (TSV Bayer 04 Leverkusen) stellte im Diskuswurf in der Startklasse F 40 ebenso wie seine Vereinskollegin Andrea Hegen im Speerwerfen in der Klasse F 46 eine neue Weltbestmarke auf. Ebenfalls mit dem Speer war Claudia Biene vom PSC Berlin in der Klasse F 42 erfolgreich. Der vierte Weltrekord gelang Claudia Nikoleitzik vom TV Püttlingen im Saarland mit 3,60m im Weitsprung der CPler. Einen neuen Europarekord stellte Rene Schramm vom TV Wattenscheid 01 über die 100m in der Startklasse TF 37 auf.